

Sarah Wachter erholt sich: BVB-Torfrau kämpft zurück ins Tor!

Tickets für das U23-Auswärtsspiel in Cottbus sind ab sofort erhältlich. Erleben Sie die Spannung des Handballs live am 29. Oktober!

Larvik, Norwegen - Im turbulenten Golden-League-Turnier in Norwegen war die Spannung hoch, als die deutsche Nationalmannschaft stolperte und fiel! Torfrau Sarah Wachter verpasste wertvolle Spielzeit, als sie sich vor dem entscheidenden Match gegen die Niederlande eine Augenverletzung zuzog. Ein verunglückter Ball traf sie direkt ins Auge – und das passierte aus dem Nichts! In diesem Moment nahm ihr Schicksal eine dramatische Wendung, denn sie musste mit geschwellenem Auge die Bank drücken, während ihr Team den entscheidenden Sieg über die Niederländer feierte. Trotz des Erfolgs von 27:23 durfte Wachter nur die Kulisse bewundern und konnte nicht eingreifen.

Das Turnier bot der DHB-Auswahl einen letzten Härtetest vor der Handball-EM der Frauen, die bald in Österreich, der Schweiz und Ungarn beginnt. Ihre Bilanz? Ein Sieg und zwei Niederlagen – der Weg zur EM ist vielleicht steiniger als gedacht! Am ersten Turniertag zeigte das Team gegen Gastgeber Norwegen eine kämpferische Leistung, obwohl die Olympiasieger die Partie mit 30:32 für sich entschieden. Wachter selbst war froh über die Spielzeit, räumte jedoch ein: „Es war kein sogenanntes Torhüter-Spiel.“ Das Niveau war eine Herausforderung, und sie hatte mit der überragenden Welthandballerin Henny Reistad zu kämpfen.

Schmerzhaftes Rückkehr

Nach einem langen Rückweg von Larvik, der über Oslo und Frankfurt führte, kehrte Wachter zurück nach Dortmund und trat am Dienstagmorgen wieder ins Training ein. Während ihrer Abwesenheit musste die Mannschaft ernste Grenzen gegen Dänemark akzeptieren, als sie mit 19:34 eine herbe Niederlage einstecken mussten. Der Druck wächst, und die Verletzung könnte ein Schatten auf ihre Vorbereitung werfen!

Doch nicht nur wachters Rückschlag sorgte für Schlagzeilen. Ihre Kollegin Alieke van Maurik rockte mit ihrem Auftritt für die niederländische Auswahl und präsentierte sich als neue Superstarin, indem sie mit vier Toren glänzte und sich als beste Spielerin ausgezeichnet wurde! Auch französische BVB-Neuzugänge wie Deborah Lassource mischten mit, als Frankreich sich im ersten Spiel gegen Ungarn durchsetzte, aber dann gegen dasselbe Team verlor. Die Spannung steigt – die EM steht vor der Tür und die Spielerinnen stehen gefordert in der Reihe!

Details	
Ort	Larvik, Norwegen
Quellen	• www.bvb.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at